

Inklusion an der Grundschule Fensterbach

Zusammenarbeit Kombiklasse-Partnerklasse

Allgemeines:

Seit dem Schuljahr 2012/13 haben wir an unserer Schule eine Partnerklasse. Acht Kinder aus dem HPZ Amberg mit ihrer Lehrerin Frau Böhm, einer Kinderpflegereiner Erzieherin als Schulbegleitung und einer Praktikantin, die regelmäßig mit den Kindern unserer Kombiklasse 1/2 und deren Klassenlehrerin Frau Mark den Alltag (er-)leben, viel Neues lernen und entdecken und vor allem viel gemeinsam lachen, bereichern unsere kleine aber feine Schule.

Die Gedanken zu diesem Projekt entstanden aus verschiedenen Wurzeln:

Aus ihrer vorangegangenen Tätigkeit an einer Montessori-Schule brachte Frau Mark die Erfahrung in gemeinsamer Beschulung behinderter und nicht-behinderter Kinder und den Kontakt zu einem Jugendlichen mit Downsyndrom und dessen Schulbegleitung mit.

Daraus entwickelten sich regelmäßige Besuche, verschiedene Aktionen und gemeinsame Ausflüge der jeweiligen Klasse von Frau Mark und einigen Schülern mit Downsyndrom.

Zum Schuljahr 2011/12 bekam unsere Schule mit Herrn Vier einen neuen Schulleiter, der bereits persönliche Verbindungen zum HPZ Amberg hatte.

Der Kontakt zwischen den beiden Schulen intensivierte sich und der Gedanke einer Zusammenarbeit in Form einer Partnerklasse entstand.

Nach vielerlei Planungen starteten wir zum Schuljahr 2012/13 mit unserem Pilotprojekt „Kombiklasse-Partnerklasse“.

Partnerklassen gab es bis dahin schon einige, aber noch keine einzige in der Zusammenarbeit mit einer Kombiklasse.